

THEATER AUGENBLICK

PREMIERE
**HELLE
SCHATTEN**
FR. 15.
NOVEMBER



PROGRAMM

OKTOBER 2024 – FEBRUAR 2025



**Mainfränkische
Werkstätten**
Gemeinsam erfolgreich

LIEBES PUBLIKUM,

wir freuen uns in dieser Spielzeit die Premiere unseres neuen Stücks „**Helle Schatten**“ am 15. November feiern zu können. Hier geht es um eine Spurensuche nach dem menschlichen Leben. Wer waren wir Menschen? Was haben wir geliebt? Was hat uns ausgemacht? Eine Zeitreise mit poetischen und teilweise schonungslos offenlegenden Bildern über uns und unsere gegenwärtige Welt. Eine Hommage an den einzigartigen Planeten Erde.

Doch wer nicht bis zur Premiere warten will, hat bei der Kulturspeichernacht die Möglichkeit bereits vorab 20 Minuten unseres neuen Stücks zu sehen.

Erstmalig wird der Musikkabarettist **Robert Alan** bei uns auf der Bühne stehen und mit einer Mischung aus Musik und Comedy den Abend für Sie gestalten. Ebenso zeigt **Thomas Glasmeyer** das Stück „Komödie der menschlichen Eitelkeiten“ aus seinem Repertoire. Auch hier dürfen Sie sich auf einen Abend mit musikalischer Untermalung freuen.

Ab der Spielzeit Herbst 24 gibt es etwas Neues im Theater Augenblick: Wir bieten **Theaterworkshops** an! Neben einem öffentlichen Workshop für alle Menschen ab 16 Jahren, wollen wir auch Schüler*innen und anderen Gruppen die Möglichkeit bieten einen Einblick in die Welt des Theaters zu bekommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Stefan Merk, Susanne Dill und Bernd Albrecht

IDEE & KONZEPT

Das Theater Augenblick der Mainfränkischen Werkstätten besteht nicht nur aus Theaterräumen, sondern hat auch ein eigenes Ensemble. Die besondere Grundlage unserer Theaterarbeit bildet ein eigenwilliges, inklusives Konzept.

Theater nicht nur als Freizeitbeschäftigung, sondern als eigene produktive Tätigkeit in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Im Theater Augenblick arbeiten acht Menschen mit Behinderung hauptberuflich im Bereich Schauspiel und Tanz. Die professionellen Theaterinszenierungen wurden bereits vor über 100 000 Zuschauern gespielt. 2011 wurde das Theater Augenblick mit der Kulturmedaille der Stadt Würzburg ausgezeichnet. 2023 erhielt das Theater Augenblick den Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung.

Die Theaterbühne bietet uns die Möglichkeit zu proben, eigene Stücke aufzuführen und Gastgruppen einzuladen. Einnahmen durch Eintrittsgelder und Getränkeverkauf werden zur Finanzierung der Löhne der Darstellenden mit Behinderung verwendet.



ALLE KULTURINSTITUTIONEN AM ALTEN HAFEN ÖFFNEN IHRE TÜREN

LANGE KULTURSPEICHERNACHT 2024

ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK „HELLE SCHATTEN“ 20 MINUTEN PREVIEW

Ausschnitt aus der neuen Theaterproduktion „Helle Schatten“ des Theater Augenblick. Eine Spurensuche nach dem Leben auf der Erde. Wer waren wir Menschen? Was haben wir geliebt? Was hat uns ausgemacht? Premiere: 15. November 2024

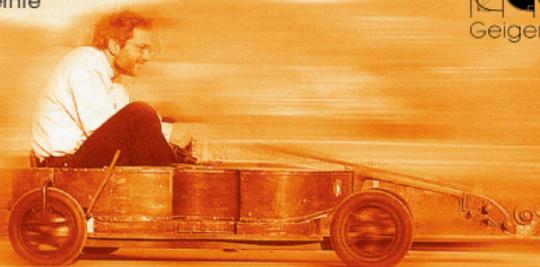
www.theater-augeblick.de

SA 2. NOVEMBER BEGINN 18.30 UND 20.00 UHR
WEITERE INFOS UNTER: www.kulturspeicher.de
FÜR DIE LANGE KULTURSPEICHERNACHT IST KEINE RESERVIERUNG MÖGLICH!

- Individuelle Auswahl an Geigen, Bratschen und Cello
- Reparaturen
- Meistergeigen
- Großes Saitensortiment vorrätig
- vielfältiges Zubehör
- Leihinstrumente

Markus Lützel

Geigenbaumeister



Neubastraße 46 • D-97070 Würzburg • Tel./Fax 09 31/57 26 38
E-mail: info@geigenbau-luetzel.de • www.geigenbau-luetzel.de



MUSIKKABARETT

PERVEKT – SOLOSHOW

ROBERT ALAN

Robert Alan war pubertärer Kleinstadtrapper, tragischer Singer-Songwriter in einer Großstadt, stiller Schlagzeuger in der Countryband seiner Eltern und großmäuliger Frontmann erfolgloser Indiebands. Klar, dass er heute erfolgreicher Comedian ist. Robert Alan sieht sich als „Modern Entertainer“ einer Generation, die den Bologna Prozess trotz wasserdichtem Alibi verloren hat und sich nun auf Social Media Plattformen zu Tode amüsiert. Auf der anderen Seite hält er sich nur für einen Scharlatan, der die Wahrheit im Brokkoli sucht.

Nach seinem Studium ist Robert Alan mit einem Segway den Jakobsweg abgefahren, hat halluzinogene Kröten in der Wüste abgeleckt, Fruchtbarkeitstänze mit ostpreußischen Schamanen vollzogen und alte chinesische Teezeremonien im Bordbistro des ICEs durchgeführt. Nur um am Ende zu der Erkenntnis zu gelangen, dass trotz all der Wunder, die dieses Leben für uns bereit hält, nichts schöner ist als Menschen zum Lachen zu bringen – für Geld.

www.streuner.online

FR 8. NOVEMBER

BEGINN 19.30 UHR

EINTRITT 18 EURO | ERMÄSSIGT 12 EURO



THEATER MIT PUPPEN

KOMÖDIE DER MENSCHLICHEN EITELKEITEN THOMAS GLASMEYER

Hier ist der Name nein, nicht Programm! Es geht in kurzen Szenen um Aufgeblähtes, Zwischenmenschliches, Überbewertetes: Ob Ehealltag, Geschlechterkampf à la Carmen, Schauspielproben – kein Thema wird ausgespart.

Ergänzt wird das Programm durch Lieder von Thomas Glasmeyer. Mit Spannung darf auch erwartet werden, ob der Auftritt des international nicht so bekannten Terzetts »3 alte Männer mit lustigen Hüten« wieder abgesagt werden muss. Na, das kann ja heiter werden...

www.thomas-glasmeyer.de

SA 9. NOVEMBER
BEGINN 19.30 UHR
EINTRITT 16 EURO | ERMÄSSIGT 12 EURO



SCHAUSPIELPRODUKTION

HELLE SCHATTEN

ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK UND GÄSTE

**EINE SPURENSUCHE NACH DEM LEBEN AUF DER ERDE.
WER WAREN WIR MENSCHEN? WAS HABEN WIR GELIEBT?
WAS HAT UNS AUSGEMACHT?**

Auf einem Kometen, nicht weit weg vom Planeten Erde, lebt der kleine Prinz. Eines Tages hört er einen riesigen Knall. Er macht sich mit dem Fuchs auf, um herauszufinden, was passiert ist. Auf der Erde angekommen, wandert der kleine Prinz durch die zerstörte Welt und versucht nachzuspüren, wer wir Menschen waren, was uns beschäftigt hat, was wir geliebt haben und was uns berührt hat. Eine Zeitreise mit poetischen und teilweise schonungslos offenlegenden Bildern über uns und unsere gegenwärtige Welt. Eine Hommage an den einzigartigen Planeten Erde.

Idee und Konzept: Stefan Merk in Zusammenarbeit mit Susanne Dill und Hilda Gardner, **Licht und Ton:** Bernd Albrecht, **Film:** Torsten Repper, **Komposition:** Nikolaus Böll, **Schauspiel:** Jan Simanzik, Susanne Dill, Alexander Ellebruch, Laura Juretzka, Fabian Dinsing, Sebastian Röder, Morgan B., Svenja Gundersdorf, Hilda Gardner, **Weitere Mitarbeit:** Lia Rolfs, Angelika Eichhorn

www.theater-augeblick.de

PREMIERE FR 15. NOVEMBER

SA 16., FR 22., SA 23., DI 26., FR 29., SA 30. NOVEMBER

FR 06., FR. 13. DEZEMBER BEGINN 19.30 UHR

**DO 21. NOVEMBER, DI 3., DO 05., DI 10., DO 12. DEZEMBER
BEGINN 10.00 UHR**

EINTRITT 14 EURO | ERMÄSSIGT 10 EURO



SCHAUSPIEL

THEATERWORKSHOP

ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK

GEMEINSAM MIT EINER SCHAUSPIELERIN ODER EINEM SCHAUSPIELER AUS UNSEREM INKLUSIVEN ENSEMBLE BIETEN WIR EINEN THEATERWORKSHOP BEI UNS IM THEATER AUGENBLICK AN.

Wir machen verschiedene Spiele und Übungen und werden zusammen kleine Szenen improvisieren.

Ziel ist es, das Theaterspielen näher zu bringen, die Möglichkeit zu geben sich auszuprobieren und gleichzeitig einen Einblick in unsere Arbeit zu bekommen.

Nach Anfrage auch weitere Termine oder Gruppen möglich. Besonderen Unterstützungsbedarf bitte anmelden.

Buchung und Rückfragen unter:
susanne.dill@theater-augeblick.de

www.theater-augeblick.de

OFFENER WORKSHOP

SA 9. NOVEMBER

BEGINN 10.00 UHR ENDE 14.00 UHR

KOSTEN 20 EURO p.P. | ERMÄSSIGT 10 EURO p.P.

WORKSHOP FÜR SCHULEN

MI 9. OKTOBER, MI 13., MI 27. NOVEMBER, MI 11. DEZEMBER
2-3 SCHULSTUNDEN, JE NACH ABSPRACHE.

KOSTEN 50 EURO WORKSHOP

FÜR SCHÜLER*INNEN AB DER 8. KLASSE.

im Kulturspeicher



UNSER KOOPERATIONSPARTNER DIE THEATERWERKSTATT SPIELT:

BAAL

THEATERWERKSTATT

SCHAUSPIEL VON BERTOLT BRECHT (1919)

Baal ist ein talentierter Dichter, er wird bewundert und in der Gesellschaft herumgereicht. Als Außenseiter zieht es ihn jedoch eher in Kneipen und Nachtcafés, wo er auch gelegentlich auftritt. Sein Leben ist sein Kunstwerk. Moralvorstellungen begegnet Baal lediglich mit Spott. So kehrt er der Gesellschaft den Rücken, nimmt Reißaus und zieht mit seinem Freund Ekart acht Jahre lang betrügend durch die Lande, verführt Frauen und geht buchstäblich über Leichen. Losgelöst von moralischen und gesellschaftlichen Konventionen berauscht er sich an allem, was ihn umgibt und tut alles, wozu es ihn treibt.

Die Figur zeigt durchaus autobiographische Züge des jungen Brecht, der sein Erstlingswerk mit 20 Jahren schrieb. Rückblickend kommentierte Brecht, Baal sei zwar asozial, „aber in einer asozialen Gesellschaft“. Zugleich entfaltet Brechts Drama gut 100 Jahre nach seiner Uraufführung eine neue Aktualität von toxischer Männlichkeit und übersteigter Ichbezogenheit.

Infos und Karten: www.theater-werkstatt.com oder 0931-59400

PREMIERE DI 31. DEZEMBER

WEITERE SPIELTERMINE BIS SA 8. FEBRUAR

MI, FR, SA BEGINN 20.00 UHR, SO BEGINN 19.00 UHR

BESONDERER DANK

für die finanzielle Unterstützung unserer kulturellen Arbeit gilt:



Bezirk
Unterfranken



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Förderverein Theater Augenblick
Sparkasse Mainfranken
Sparkassenstiftung für die Stadt Würzburg
Radsportgemeinschaft Würzburg e.V.

Ein besonderer Dank gilt Geigenbaumeister Markus Lützel,
der uns das Cello für unser neues Stück geschenkt hat.

IMPRESSUM

Herausgeber: Mainfränkische Werkstätten GmbH, Ohmstraße 13, 97076 Würzburg

Geschäftsführer: Dieter Körber, Dipl.-Ökonom (univ.)

Inhalt & Text: Stefan Merk, Theaterleiter

Fotos: Andreas Grasser (Theater Augenblick), Jonas Virsik (Thomas Glasmeyer),
Mumpi Kuenster (Robert Alan)

Gestaltung: Axel Treffkorn, info@hellerundgreller.de



**Weil's um mehr
als Geld geht.**

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region
wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie
für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation
benötigt finanzielle Unterstützung für ein
Projekt? Jetzt Förderung anfragen unter
www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung



Sparkasse
Mainfranken Würzburg

TICKET

Ihr Ticket können Sie online über die Homepage des Theater Augenblick reservieren.

Falls Sie keine Möglichkeit haben Ihr Ticket online zu buchen, können Sie auch telefonisch über das Theater Augenblick Karten reservieren.

Tickets über: www.theater-augeblick.de
karten@theater-augeblick.de | 0931-99148100

Kulturticket Freie Theater Würzburg – wir sind dabei!
Info unter www.theater-augeblick.de



Für Studierende



Für Schüler*innen und Auszubildende

KULTUR-
PREISTRÄGER
DER BAYERISCHEN
LANDESSTIFTUNG
2023



Theater Augenblick
Oskar-Laredo-Platz 1
97080 Würzburg
www.theater-augeblick.de
info@theater-augeblick.de

Träger des Theater Augenblick:



**Mainfränkische
Werkstätten**
Gemeinsam erfolgreich

ANFAHRT THEATER AUGENBLICK

Unsere neue Spielstätte ist im Gebäude des Kulturspeichers Würzburg.

Theater Augenblick
Oskar-Laredo-Platz 1
97080 Würzburg

Straßenbahn
Linie 2 und 4 Haltestelle Congress Centrum oder Talavera

Buslinien
11, 13, 18, 19, 22 und 27 Haltestelle Kulturspeicher
(siehe WWV Fahrpläne, Servicetelefon unter: 0931-36 886 886)

PKW
Parkmöglichkeiten:
Parkhaus Alter Hafen oder Parkplatz Talavera

Im Theaterraum ist eine neue Lüftungsanlage mit Frischluftzufuhr eingebaut. Die Theaterräume sind barrierefrei über einen Aufzug zu erreichen.

KULTURSPICHER ÜBERSICHTSPLAN



THEATER AUGENBLICK

Oskar-Laredo-Platz 1 | 97080 Würzburg | www.theater-augenblick.de

PROGRAMM OKTOBER 2024 – FEBRUAR 2025 KARTENRESERVIERUNG WWW.THEATER-AUGENBLICK.DE ODER 0931-99148100

SA	02. NOVEMBER	18.00 – 23.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	KULTURSPESICHERNACHT 2024 20 MINUTEN PREVIEW AUS DER NEUEN THEATERPRODUKTION „HELLE SCHATTEN“
FR	08. NOVEMBER	19.30 UHR	ROBERT ALAN	MUSIKKABARETT	
SA	09. NOVEMBER	19.30 UHR	THOMAS GLASMEYER	KOMÖDIE DER MENSCHLICHEN EITELKEITEN	
FR	15. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	PREMIERE
SA	16. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DO	21. NOVEMBER	10.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
FR	22. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
SA	23. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DI	26. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
FR	29. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
SA	30. NOVEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DI	03. DEZEMBER	10.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DO	05. DEZEMBER	10.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
FR	06. DEZEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DI	10. DEZEMBER	10.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DO	12. DEZEMBER	10.00 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
FR	13. DEZEMBER	19.30 UHR	ENSEMBLE THEATER AUGENBLICK	HELLE SCHATTEN	
DI	31. DEZEMBER	20.00 UHR	THEATERWERKSTATT	BAAL	PREMIERE
WEITERE SPIELTERMINE MI/FR/SA/SO BIS 8. FEBRUAR 2025			THEATERWERKSTATT	BAAL	

UNSERE SPIELSTÄTTE IST IM GEBÄUDE DES KULTURSPESICHERS WÜRZBURG THEATER AUGENBLICK · OSKAR-LAREDO-PLATZ 1 · 97080 WÜRZBURG